



Paris: Riesige illegale Partys – Ausgangssperre und Barrieregesten werden immer weniger beachtet

Riesige illegale Partys wurden von der Polizei in Paris auf der Esplanade des Invalides aufgelöst. Seit dem Beginn der Lockerungen und der Rückkehr des guten Wetters haben diese Vorfälle zugenommen.

Seit der Rückkehr des warmen Wetters wurden mehrere illegale Partys organisiert, vor allem in Paris, auf der Esplanade des Invalides. Bei der letzten versammelten sich zwischen 1.500 und 2.000 Menschen und der Rasen wurde in eine Tanzfläche verwandelt. Die Barrieregesten und die Ausgangssperre wurden weitgehend nicht respektiert. „Ich bin geimpft, wir haben Partys, wenn das Wetter schön ist, wollen wir feiern“, erklärt ein Teilnehmer vor der Kamera von France 3, und ein anderer ergänzt: „Die Leute waren seit Monaten eingesperrt. Dadurch, dass wir zusammenkommen, können wir ein bisschen unsere Problemen vergessen.“

Die Fête de la musique kommt

Diese Partys wurden über soziale Netzwerke organisiert und für die Behörden ist es schwierig, dies zu verhindern. „Wir haben nicht die personellen Mittel, um Überwachungszellen einzurichten, die Aufrufe zu Versammlungen in sozialen Netzwerken kontrollieren“, beklagt Stanislas Gaudon, Sprecher der Gewerkschaft Alliance Police Nationale. Da die Fußball-Europameisterschaft und die Fête de la musique vor der Tür stehen, gelten strenge Regeln ohne Ausnahmen: Wenn Publikum, dann mit festen Sitzplätzen. Straßenkonzerte und spontane Partys sind verboten.